

Nr. 37 Ökopool „Waldentwicklung am Bresker Forst“

Projektbeschreibung

// Zielstellung

Das Projektgebiet soll als reich strukturierter, den standörtlichen Gegebenheiten, angepasster Laubmischwaldkomplex mit einzelnen Sukzessionsbereichen entwickelt werden.

// Wesentliche Maßnahmen

- ✓ eigentumsrechtliche Sicherung der ca. 7 ha großen Projektfläche zur dauerhaften Umsetzung der Kompensationsmaßnahmen,
- ✓ Bodenvorbereitung mittels Tiefenumbruch und anschließender Bodenverbesserung durch das Einbringen einer kohlen-sauren Magnesium-Kalkmischung,
- ✓ Entwicklung eines zonierten und strukturierten Waldlebensraums,
- ✓ Erhalt und Errichtung temporär wasserführender Senken als ökologische Funktionsflächen,

- ✓ Anlage eines artenreichen und gestuften Waldmantels mit Krautsaum an den Rändern, die nicht an die bestehenden Wälder anschließen,
- ✓ dauerhafte Betreuung des Projektes durch ein begleitendes Monitoring.



// Umsetzung

- ✓ 2021-Forstliche Standortkartierung auf der Fläche.
- ✓ 2022-Flächenvorbereitung: Tiefenpflug
- ✓ 2023-Teilaufforstung auf 3,2 ha aus 70% Stieleiche und 30 % Nebenbaumarten (Hainbuche, Winterlinde, Bergahorn)

Steckbrief

Lage:

Landkreis: Wittenberg
Gemarkung: Schleesen
Kompensationsraum: Übergang zwischen „Landschaften am Südrand des Tieflandes“ und „Flusstäler und Niederungslandschaften“

Maßnahmenumfang:

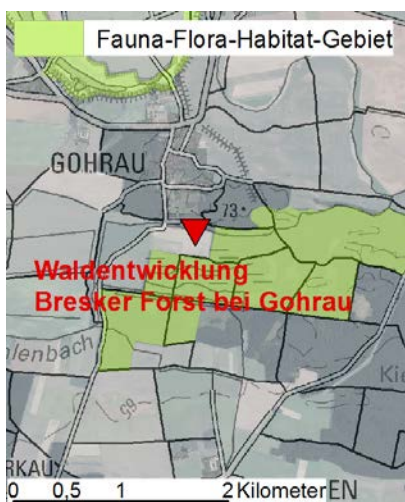
- naturschutzfachliche Erstaufforstung
- Orientierung am standörtlich naturnahen Waldtyp
- dauerhafte Betreuung

Besonderheiten:

- Lage im Biosphärenreservat „Mittelbe“ und unmittelbar angrenzend an das FFH-Gebiet „Bresker Forst östlich Oranienbaum“

Ihre Ansprechpartnerin:

Dipl. Ing. Marit Binder
Telefon: 03 491 / 6175-22
Telefax: 03 491 / 6175-20
binder.m@lgsa.de



Aufwertung

Gesamt: ca. 782.585 Wertpunkte

Flächengröße: ca. 7 ha

verfügbare
Aufwertung: **AUSGELASTET**



Stand: Januar 2025